

Krannich: Geschlecht als Gabe und Aufgabe

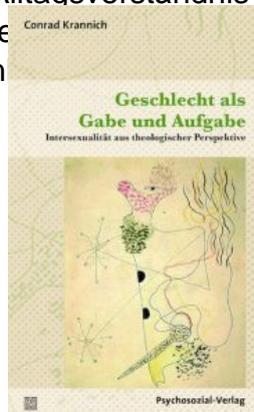
Description

Conrad Krannich: Geschlecht als Gabe und Aufgabe
Intersexualität aus theologischer Perspektive

Psychosozial Verlag 2016

Ausgehend von medizinisch-biologischen sowie sozialen Aspekten von Intersexualität wirft der Autor, Vikar in der evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, grundlegende Fragen theologischer Ethik auf. Das Anliegen des Buches ist es, sich gegen die nicht hinterfragte theologische Inanspruchnahme einer vermeintlich natürlichen zweigeschlechtlichen Grundkonfiguration des Menschen zu wenden. Intersexualität bezeichnet dabei sehr unterschiedliche Phänomene, deren Gemeinsamkeit es ist, dass sie in den gängigen zweigeschlechtlichen Kategorien nicht ohne weiteres darstellbar sind.

Für den Autor wird deutlich: Das Alltagsverständnis der Mehrheitsgesellschaft von Geschlechtlichkeit erweist sich angesichts ...als korrektes biologische Geschlecht ist nicht selbstverständlich entweder männlich oder weiblich, es ist immer nur innerhalb eines bestimmten



Interpretationsrahmens eindeutig.

Für die theologische Perspektive bedeutet die faktische geschlechtliche Vieldeutigkeit eine Herausforderung. Dies beleuchtet der Autor mittels der Begriffe des Leibes und der Schöpfungsordnung. Nichteindeutigkeit ist jedem Menschen in seiner leibhaften Grundverfassung eigen.

Das Buch ist ein Plädoyer dafür, dass die menschliche Morphologie weitaus vielgestaltiger ist. Gott schuf die Menschen für sich und füreinander, und eben nicht nur als Frau und Mann.

Jürgen Döllmann

Category



1. Buchbesprechungen

Tags

1. Kirche und Theologie

Date Created

5. Juli 2016

Author

doellmann-3854